

Dr. Hannelore Glauning

Seite: 1/8

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.10.2008

überarbeitet am: 21.10.2008

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- Angaben zum Produkt
- Handelsname: illbruck Butyl- & Bitumen Primer
- MSDS Nummer: 3501001
- Verwendung des Stoffes / der Zubereitung Oberflächenreinigung
- Hersteller/Lieferant:
Tremco illbruck Productie B.V.
Vlietskade 1032
4241 WC Arkel
Die Niederlande
Telefon: +31 (0) 183-56-8000
Telefax: +31 (0) 183-56-8100
Website: www.tremco-illbruck.com
E-Mail: info-nl@tremco-illbruck.com
- Auskunftgebender Bereich: F & E Laboratorium
- Notfallauskunft: GiftNotruf Berlin, 24 Stunden täglich: +49 (0) 30-19-240

2 Mögliche Gefahren

- Gefahrenbezeichnung:



Xi Reizend
F Leichtentzündlich
N Umweltgefährlich

- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

R 11 Leichtentzündlich.

R 38 Reizt die Haut.

R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- Chemische Charakterisierung
- Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 142-82-5 EINECS: 205-563-8	Heptan ■ Xn, ■ Xi, ■ F, ■ N; R 11-38-50/53-65-67	25-50%
CAS: 78-93-3 EINECS: 201-159-0	Butanon ■ Xi, ■ F; R 11-36-66-67	2,5-10%
CAS: 108-87-2 EINECS: 203-624-3	Methylcyclohexan ■ Xn, ■ Xi, ■ F, ■ N; R 11-38-51/53-65-67	2,5-10%
CAS: 64742-82-1 EINECS: 265-185-4	Naphtha (Erdöl), hydrosulfurierte schwere ■ Xn, ■ N; R 10-51/53-65-66-67	< 5,0%

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/8

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.10.2008

überarbeitet am: 21.10.2008

Handelsname: illbruck Butyl- & Bitumen Primer

(Fortsetzung von Seite 1)

CAS: 110-82-7 EINECS: 203-806-2	Cyclohexan ■ Xn, ■ Xi, ■ F, ■ N; R 11-38-50/53-65-67	≤ 2,5%
CAS: 95-63-6 EINECS: 202-436-9	1,2,4-Trimethylbenzol ■ Xn, ■ Xi, ■ N; R 10-20-36/37/38-51/53	≤ 0,25%

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
- **Nach Einatmen:**
Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **Nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei bleibenden Beschwerden Arzt aufsuchen
- **Nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO)
Kohlendioxid (CO₂)
Leicht entzündbare Flüssigkeit und Dämpfe. Dämpfe können sich explosionsartig entzünden. Bei Eintritt in die Kanalisation besteht Brand- und Explosionsgefahr. Diese Substanz ist giftig für Wasserorganismen. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muß eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluß gelangen.
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenoxide (CO, CO₂)
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Vollschutzanzug tragen.
Atemschutzgerät anlegen.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/8

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.10.2008

Überarbeitet am: 21.10.2008

Handelsname: Illbruck Butyl- & Bitumen Primer

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
- **Zusätzliche Hinweise:** Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im Originalverpackung und an einem kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.
An einem kühlen Ort lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

142-82-5 Heptan (25-50%)

MAK ()	2100 mg/m ³ , 500 ml/m ³ vgl. Abschn. XII
--------	--

78-93-3 Butanon (2,5-10%)

AGW ()	600 mg/m ³ , 200 ml/m ³ 1(I); DFG, H, Y
--------	--

108-87-2 Methylcyclohexan (2,5-10%)

AGW ()	810 mg/m ³ , 200 ml/m ³ 2(II); DFG
--------	---

110-82-7 Cyclohexan (≤ 2,5%)

AGW ()	700 mg/m ³ , 200 ml/m ³ 4(II); DFG
--------	---

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/8

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

TREMCO
illbruck

Druckdatum: 21.10.2008

Überarbeitet am: 21.10.2008

Handelsname: illbruck Butyl- & Bitumen Primer

(Fortsetzung von Seite 3)

Berührung mit den Augen vermeiden.

- **Atemschutz:**

Bei unzureichender Belüftung oder bei Verarbeitung von großen Mengen Atemschutz.

Filter A

- **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

- **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- **Durchdringungszelt des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- **Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Handschuhe aus Neopren

- **Augenschutz:**



Dichtschließende Schutzbrille

- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung mit langen Ärmel tragen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Allgemeine Angaben**

Form:	Flüssig
Farbe:	Gemäß Produktbezeichnung
Geruch:	Charakteristisch

- **Zustandsänderung**

Siedepunkt/Siedebereich:	79°C
---------------------------------	------

- **Flammpunkt:**

-1°C

- **Zündtemperatur:**

215°C

- **Explosionsgefahr:**

Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen explosionsgefährlich.

- **Explosionsgrenzen:**

Untere:	0,6 Vol %
Obere:	11,5 Vol %

- **Dampfdruck bei 20°C:**

48 hPa

- **Dichte bei 20°C:**

0,84 g/cm³

(Fortsetzung auf Seite 5)

D

Seite: 5/8

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.10.2008

überarbeitet am: 21.10.2008

Handelsname: Illbruck Butyl- & Bitumen Primer

(Fortsetzung von Seite 4)

- | | | |
|--|--|-----------------|
| · Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: | | Nicht mischbar. |
| · Viskosität: | | |
| Dynamisch bei 20°C: | | 1500 mPas |
| · Lösemittelgehalt: | | |
| Organische Lösemittel: | | 49,6 % |
| · Festkörpergehalt: | | 47,4 % |

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Gefährliche Reaktionen** Heftige Reaktionen mit starken Alkalien und Oxidationsmitteln.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Kohlenmonoxid (CO)
Kohlendioxid (CO₂)

11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

142-82-5 Heptan

Oral	LD50	> 5000 mg/kg (Rat)
Dermal	LD50	> 3160 mg/kg (Rabbit)
Inhalativ	LC50 (4h)	> 50 mg/L (Rat)

108-87-2 Methylcyclohexan

Oral	LD50	> 3200 mg/kg (Rat) 2250 mg/kg (Mouse)
Dermal	LD50	> 86000 mg/kg (Rabbit)

64742-82-1 Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere

Oral	LD50	> 5000 mg/kg (Rat)
Dermal	LD50	> 3000 mg/kg (Rabbit)
Inhalativ	LC50 (4h)	11,6 mg/L (Rat)

110-82-7 Cyclohexan

Oral	LD50	12705 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 5000 mg/kg (Rabbit)
Inhalativ	LC50 (4h)	14 mg/L (Rat)

78-93-3 Butanon

Oral	LD50	3300 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	5000 mg/kg (rbt)
Inhalativ	LC50 (4h)	12000 mg/L (Rat)

(Fortsetzung auf Seite 6)

D

Seite: 6/8

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.10.2008

überarbeitet am: 21.10.2008

Handelsname: Illbruck Butyl- & Bitumen Primer

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- **am Auge:** Keine Reizwirkung.
- **Sensibilisierung:**
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
Bei wiederholter oder länger andauernder Einwirkung ist nicht mit einer Verschlechterung des Gesundheitszustands zu rechnen.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Reizend

12 Umweltspezifische Angaben

- **Ökotoxische Wirkungen:**

142-82-5 Heptan

EC50 > 10 mg/kg (Daphnia magna)

110-82-7 Cyclohexan

EC50 135 mg/kg (Daphnia magna)

- **Bemerkung:** Sehr giftig für Fische.
- **Allgemeine Hinweise:**
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
sehr giftig für Wasserorganismen
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Europäischer Abfallkatalog**

08 04 09	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
----------	---

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**



- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 33

(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/8

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.10.2008

überarbeitet am: 21.10.2008

Handelsname: illbruck Butyl- & Bitumen Primer

(Fortsetzung von Seite 6)

- UN-Nummer: 1133
- Verpackungsgruppe: II
- Gefahrzettel 3
- Bezeichnung des Gutes: 1133 KLEBSTOFFE, Sondervorschrift 640D
- Begrenzte Menge (LQ) LQ6
- Beförderungskategorie 2
- Tunnelbeschränkungscode D1E

· Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:



- IMDG/GGVSee-Klasse: 3
- UN-Nummer: 1133
- Label 3
- Verpackungsgruppe: II
- EMS-Nummer: F-E,S-D
- Marine pollutant: Ja
- Richtiger technischer Name: ADHESIVES

· Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:



- ICAO/IATA-Klasse: 3
- UN/ID-Nummer: 1133
- Label 3
- Verpackungsgruppe: II
- Richtiger technischer Name: ADHESIVES

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:
Xi Reizend
F Leichtentzündlich
N Umweltgefährlich
- R-Sätze:
11 Leichtentzündlich.
38 Reizt die Haut.
50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- S-Sätze:
57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/8

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.10.2008

überarbeitet am: 21.10.2008

Handelsname: illbruck Butyl- & Bitumen Primer

(Fortsetzung von Seite 7)

61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

- **Nationale Vorschriften:**

- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	46,5

- **Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (SelbstEinstufung):** wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante R-Sätze**

- 10 Entzündlich.
- 11 Leichtentzündlich.
- 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- 36 Reizt die Augen.
- 36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
- 38 Reizt die Haut.
- 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** F & E Laboratorium

- **Ansprechpartner:** Leiter F & E Laboratorium

D